



Exzellenz in integrierter Kommunikation: Best Practice der KMU

Das Forschungsteam der KTI-Studie «Kommunikation in Schweizer KMU»
präsentiert erstmals

- das praktische Online-Tool für den Benchmark der KMU in integrierter Kommunikation
- das integrierte Modell der KMU-Kommunikation
- die quantitativen und qualitativen Studienresultate und
- die Erfolgsfaktoren

Ein Engagement von Infel für Kommunikations- und Marketingprofis

Impulsseminar

Montag, 28. Januar 2008, 17.00 Uhr

HOTELBERN, Zeughausgasse 9, Bern

Die Vermessung der integrierten Kommunikation:

Wie integriert kommunizieren KMU heute?

Welche Erfolgsfaktoren führen zur Exzellenz?



Beat Schaller



Sabine Einwiller



Michael Boenigk

17.00 Uhr

Moderation

Dr. Beat Schaller,
Agenturleiter Infel AG

Beat Schaller, MBA, leitet die Infel AG mit 34 Kommunikations- und Marketingprofis. Er ist Vorstand Schweiz im Forum Corporate Publishing.

17.10 Uhr

Die Kommunikation von Schweizer KMU: Quantitative Studienresultate

Prof. Dr. Sabine Einwiller, Forschungsverantwortliche am Institute for Communication and Competitiveness der Fachhochschule Nordwestschweiz.

Kernfragen:

- Welche Bedeutung hat Kommunikation in Schweizer KMU?
- Wer ist zuständig für die Kommunikation und wie steht es mit den Ressourcen?
- Welche Rolle spielt die integrierte Kommunikation und wie integriert wird kommuniziert?
- Welche Faktoren fördern die integrierte Kommunikation in KMU?
- Liefert die Kommunikation einen Beitrag zum Unternehmenserfolg?
- Was zeichnet ein Best Practice-Unternehmen aus?

17.30 Uhr

Best Practice in integrierter KMU-Kommunikation: Erfolgsfaktoren und Entwicklungspotenziale für die Kommunikationspraxis der KMU

Prof. Dr. Michael Boenigk, Leiter des Bereichs Unternehmenskommunikation am Institut für Kommunikation und Marketing der Hochschule Luzern – Wirtschaft.

Kernfragen:

- Wie lässt sich ein integrierter und crossmedial vernetzter Einsatz der Kommunikation sicherstellen?
- Wie können die «neuen Medien» in den Kommunikationsmix eingebettet werden?
- Wie kann eine systematische Steuerung aller Kundenkontaktpunkte erreicht werden?
- Wie lässt sich die Kommunikation auf die Denk- und Verhaltensweisen der Ziel- und Bezugsgruppen ausrichten?
- Wie lassen sich Partnerschaften mit anderen Unternehmen in Marketing und Kommunikation gestalten?
- Wie lässt sich die interne Kommunikation zweckmässig organisieren?

Die neue Welt der integrierten KMU-Kommunikation:
Wie können KMU ihre integrierte Kommunikation strategisch und operativ steuern?
Das innovative und praktische Online-Tool für den
KMU-Benchmark in Kommunikation.



Norbert
Winistörfer



Christoph Hug

17.50 Uhr

Präsentation des Modells der integrierten KMU-Kommunikation: Von der Unternehmensstrategie zum strategischen und operativen Kommunikationsmanagement

Prof. Norbert Winistörfer, stv. Leiter des Institute for Communication and Competitiveness an der Fachhochschule Nordwestschweiz, Olten.

Kernthemen

- Die kommunikative Kompetenz als zentraler unternehmerischer Erfolgsfaktor
- Die Dimensionen und Wirkungsfelder des integrierten Kommunikationsmanagements
- Die Anwendung des Modells in der Kommunikationspraxis

18.10 Uhr

Benchmark integrierte KMU-Kommunikation: So können KMU ihre Kommunikationsarbeit elektronisch checken.

Präsentation und Einführung in das innovative und praktische Online-Tool

Christoph Hug, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Kommunikation und Marketing der Hochschule Luzern – Wirtschaft.

Kernfragen:

- Wünschen Sie eine Drittmeinung zum aktuellen Stand der Unternehmenskommunikation basierend auf neuesten Forschungsergebnissen?
- Kennen Sie den Kommunikationsbenchmark von Unternehmen mit ähnlich vielen Mitarbeitenden? Wissen Sie, wie Sie darin stehen?
- Kennen Sie den Kommunikationsbenchmark von Unternehmen mit derselben Kundenstruktur (B2B/B2C)? Wissen Sie, wie Sie darin stehen?

Montag, 28. Januar 2008

HOTELBERN, Bern

18.30 Uhr

Apéro und Zeit für Gespräche

19.00 Uhr

Ende mit relevanten Impulsen für die praktische Arbeit

Angewandte Forschung trifft Kommunikationsprofis

Montag, 28. Januar 2008, 17.00 Uhr
HOTELBERN*, Zeughausgasse 9, Saal 2, Bern

n|w Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Wirtschaft

Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE
LUZERN**

Wirtschaft
Institut für Kommunikation
und Marketing IKM

infel
• kommuniziert

Die Fachhochschule Nordwestschweiz und die Hochschule Luzern sind Forschungspartner der schweizweit erstmaligen Studie «Kommunikation in Schweizer KMU: Leistungsfähigkeit, Erfolgsfaktoren und Entwicklungspotenziale». Mitfinanziert wird die Studie durch die Kommission für Technologie und Innovation (KTI).

Fachhochschule Nordwestschweiz Olten
Das Institute for Communication and Competitiveness der Fachhochschule Nordwestschweiz ist ein Kompetenzzentrum für integriertes Kommunikationsmanagement.

Hochschule Luzern – Wirtschaft
Das IKM Institut für Kommunikation und Marketing ist das Kompetenzzentrum für integriertes

Kommunikations- und Marketingmanagement an der Hochschule Luzern – Wirtschaft.

Infel AG Zürich
Die Infel AG ist Wirtschaftspartner dieses Forschungsprojekts. Sie fördert den Wissenstransfer in die Kommunikationspraxis. Infel ist eine Kommunikationsagentur mit Standorten in Zürich und seit Frühjahr 2007 auch in Bern.

Anmeldung

Unsere Tanja Gabathuler organisiert die Veranstaltung.
Mailen Sie Ihren Namen, Ihre Firma, Funktion und Adresse.
Oder rufen Sie einfach an.

Tanja Gabathuler
gabathuler@infel.ch
044 299 41 41 oder 031 320 13 13

Infel AG
Militärstrasse 36
Postfach 3080
8021 Zürich

Infel AG
Waisenhausplatz 22
Postfach 407
3000 Bern 7

* Anfahrt siehe www.hotelbern.ch